

# ELECTRIC SUNDAY

music | spirit | reflection



Sonntag | 17. März 2024 | 18 Uhr  
Mit DJ Oskar Knickelbein  
Golgathakirche @HIMMLISCHE HÖFE  
BORSIGSTRASSE 5 | Berlin-Mitte



## Was ist electric sunday?

»electric Sunday« ist ein Format, das Produzent und DJ Rasem und Pfarrer Volker Jastrzembski gemeinsam entwickelt haben. Es geht darum, den Teilnehmer:innen, also Euch, eine **Erfahrung im Kirchraum** zu ermöglichen. Inwieweit Ihr diese religiös oder spirituell deutet, bleibt Euch überlassen. Damit changiert das Format zwischen Gottesdienst und Konzertveranstaltung, die durch eine satte Lichtshow ergänzt wird.

**Wichtig ist uns, dass sich alle während der Veranstaltung wohlfühlen und sicher sind.**

So wird eine Awarenessperson anwesend sein, die Ihr ansprechen könnt, wenn Eure Grenzen von anderen Gästen verletzt werden.

Während unseres Programms könnt Ihr Euch ganz frei im Raum bewegen oder Euch in eine Ecke setzen und zuhören. Auf der Empore ist mehr Platz zur Entfaltung, auch dort wird die Musik gut hörbar sein.

**Express yourself!**

## Worum geht es am 17. März 2024?

Wir haben das Programm »**spring:break**« genannt.

Es ist Frühling.

Am 20. März beginnt der Frühling offiziell, und alle spüren es, der Frühling kommt, ja ist schon da. Es treibt uns nach draußen, die Straßencafés haben geöffnet, die ersten Picknicks im Parkt. Viele haben mehr Energie, Energie für Ihr Leben, Energie für ihre Freunde, Energie, um ihr Lebens-Puzzle zusammenzusetzen.

Das ist gut, wenn Ihr mehr Energie habt, das wünsche ich euch zumindest.

**Genießt eure Energie und die Frühlingsenergie, die euch umgibt. Sie ist eine Kraft Gottes.**

Um Energie zu tanken, müssen wir den Alltag unterbrechen. Jeder Sonntag ist so eine Unterbrechung und auch der electric Sunday ist eine Pause, der anderen Art wohl, aber doch eine Pause. Sich der Musik hinzugeben, zu tanzen, zuzuhören, seinen Gedanken nachzuhängen, gemeinsam oder für sich, das ist eine heilsame Unterbrechung des Alltags.

Wir brauchen Pausen, selbst Gott musste nach seinem sechstägigen Schöpfungswerk eine Pause machen und ruhen, deshalb feiern wir den Sonntag.

Ich möchte dem Abend heute ein Motto geben. Ihr habt das schon an den Wänden gesehen:

**»Rest will simply make us more human.«**

Es stammt von einer Organisation, die sich »The nap ministry« nennt. – frei übersetzt: Das Amt für den Mittagsschlaf. Mir gefällt, dass sie so etwas wie die kleine Pause als politisches Statement ansehen.

Eine kleine aber auch eine große Unterbrechung machen uns nicht nur menschlicher, sie sind ein Akt des Widerstands gegen ein System, das uns nur Arbeiten lässt.

### **Ihr alle habt das Recht, ja sogar die Pflicht zu chillen**

Wie Gott ruhte, dürft auch Ihr euch ausruhen und müsst nicht alles mitmachen. Aussteigen für euch selbst, Aussteigen aber auch für andere. Aussteigen als revolutionärer Akt.

Denn nicht zuletzt lenkt die Unterbrechung unseren Blick von uns selbst weg. Nur wenn wir das Hamsterrad anhalten, werden wir genug Energie besitzen, um unseren Blick auf andere Menschen zu richten.

### **Gutes Leben für alle**

Das ist das Ziel, kein bisschen weniger! Ruht euch dafür aus. Genießt mit gutem Gewissen die Unterbrechungen. Tankt Energie, lasst euch von der Musik, von den Anderen hier und von dem Raum inspirieren und Kraft geben.

Genießt diese Pause.

### **Ich wünsche euch einen geruhsamen Sonntag!**

**Bleibt behütet!**

Volker Jastrzembski

### **Texte**

Rest will simply make  
us more human.

<https://www.instagram.com/p/C3lizlTuhY8/>

The Nap Ministry

»Und Gott hatte am siebten Tag sein Werk vollendet, das er gemacht hatte; und er ruhte am siebten Tag von seinem ganzen Werk, das er gemacht hatte. Und Gott segnete den siebten Tag und heiligte ihn, denn an ihm ruhte er von seinem ganzen Werk, das Gott schuf, als er es machte. «

1. Mose, Kapitel 2, Vers 2–3

» Es ist umsonst, dass ihr früh aufsteht und hernach lange sitzt und esset euer Brot mit Sorgen; denn seinen Freunden gibt GOTT es im Schlaf. «

Psalms 127, Vers 2

»Wir müssen bereit werden, uns von Gott unterbrechen zu lassen. Gott wird unsere Wege und Pläne immer wieder, ja täglich durchkreuzen, indem er uns Menschen mit ihren Ansprüchen und Bitten über den Weg schickt. Wir können dann an ihnen vorübergehen, beschäftigt mit den Wichtigkeiten unseres Tages. «

Dietrich Bonhoeffer  
Theologe und Widerstandskämpfer

## **Musik**

Oscar Knickelbein  
DJ und Produzent

Instagram  
[@oskar\\_knickelbein](#)

Soundcloud  
[soundcloud.com/oskarknickelbein](https://soundcloud.com/oskarknickelbein)

Resident Advisor  
[ra.co/dj/oskarknickelbein](https://ra.co/dj/oskarknickelbein)

## **Wort**

Pfarrer Dr. Volker Jastrzembski  
[volker.jastrzembski@esgberlin.de](mailto:volker.jastrzembski@esgberlin.de)  
Mobil: 0176.72851247

## **Technik**

Technikpool  
Goethestraße 26-30  
10625 Berlin Charlottenburg  
Tel.: 030 - 31 91 114

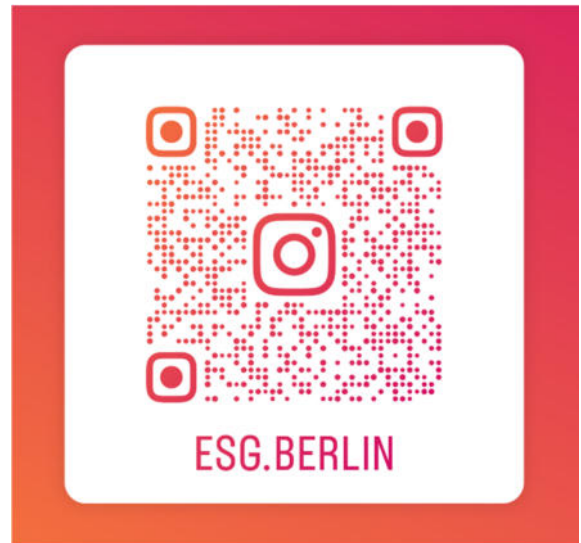
Instagram  
[@technikpoolekbo](#)

Internet  
<https://www.technikpool.org>

Team  
Benni, Charlie, Gianluca, Kevin,  
Konstantin, Linus, Lucas, Noah, Oskar

## **Auf dem Laufenden bleiben**

Instagram  
[@esgberlin](#)



## **Website**

[www.himmlischehoefe.de](http://www.himmlischehoefe.de)

## **Weitere Veranstaltungen sind im Herbst geplant**

## **Religion und Tanz**

»Ich würde nur an einen Gott glauben, der zu tanzen versteht.«

Friedrich Nietzsche  
Also sprach Zarathustra  
Vom Lesen und Schreiben